

Fundsmith SICAV – Fundsmith Sustainable Equity Sub-fund

Zusammenfassung

Der Fundsmith Sustainable Equity Sub-Fund (der „Subfonds“) bewirbt ökologische und soziale Merkmale, hat aber keine nachhaltigen Anlagen zum Ziel. Der Subfonds wird einen Mindestanteil in nachhaltige Anlagen investieren.

Der Subfonds investiert in qualitativ hochwertige Unternehmen, die aufgrund ihrer hohen Qualität nur geringen nachhaltigkeitsbezogenen Risiken ausgesetzt sind und auch eine starke ökologische und soziale Performance aufweisen. Diese Merkmale werden gefördert, indem die Beteiligungen des Subfonds anhand von fünf ökologischen Kennzahlen beurteilt werden:

- gesamte erzeugte Abfälle
- erzeugte gefährliche Abfälle
- Wasserverbrauch
- Energieverbrauch
- Treibhausgasemissionen

Im Rahmen der Anlagestrategie wendet der Investmentmanager Ausschlüsse, eine Umwelt-, Sozial- und Governance-Analyse sowie Active Ownership [aktive Teilhabe] an, um sicherzustellen, dass diese Merkmale erfüllt werden und bleiben. Mindestens 80 % der Vermögenswerte des Subfonds sind auf die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet. Mindestens 70 % der Vermögenswerte des Subfonds werden in nachhaltige Anlagen investiert, d. h. in Unternehmen, die die Good-Governance und „Do no significant harm“-Prinzipien des Investmentmanagers erfüllen und nachweislich einen positiven Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, „SDGs“) leisten.

Mithilfe eigener Due Diligence, Recherche, Engagement sowie externer Datenquellen, wie z. B. Bloomberg, beschafft der Investmentmanager die aktuellsten verfügbaren Daten pro Beteiligung und überwacht diese laufend. Wenn keine Daten verfügbar sind, führt der Investmentmanager eine interne Schätzung zur Berechnung eines Näherungswerts für die jeweilige Beteiligung auf der Basis des Sektors, des Umfangs und der Größe der Beteiligung durch.

Alle Unternehmen, an denen der Subfonds beteiligt ist, werden auf ihre wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, „PAIs“) auf Nachhaltigkeitsfaktoren überwacht.

Der Subfonds verwendet keinen bestimmten Index, der als Referenzmaßstab für die Erreichung seiner ökologischen/sozialen Merkmale vorgesehen ist.